

EIN NEUES DIDAKTISCHES BERUFSBILDUNGSMODELL FÜR BENACHTEILIGTE JUNGE LERNENDE



NEW-D

Dritter Newsletter • September 2016

Jetzt erzählen wir davon...

Nach zwei Jahren internationaler Zusammenarbeit konnte nun das über Erasmus+ co-finanzierte Projekt NEW-D erfolgreich beendet werden. Partner aus acht Organisationen in sieben Ländern haben mit dem Projekt einen Beitrag zu einem besseren didaktischen Ansatz zur Unterstützung von LehrerInnen, TrainerInnen und AusbilderInnen in ihrer herausfordernden Arbeit in der Berufsausbildung in Schulen, Ausbildungseinrichtungen und Unternehmen geleistet.

Die NEW-D-Projektpartner entwickelten Leitlinien und ein Curriculum und verfolgten dabei einen perso-

nenzentrierten Ansatz. Sowohl die Leitlinien als auch das Curriculum basieren auf dem Bedarf der Auszubildenden und umfassen neue Lerntheorien und anregende Ideen für einen erfolgreichen und nachhaltigen pädagogischen Ansatz in der Berufsausbildung.

Während die einem Farbleitsystem folgenden NEW-D-Leitlinien die didaktischen Prozesse in kompakter Form darstellen und praktische Tipps geben, stellt das NEW-D-Curriculum einen vollständigen ECVET-basierten Ausbildungskurs für LehrerInnen, TrainerInnen und AusbilderInnen dar. Beide Produkte stehen auf der Projektwebseite unter www.new-d.eu zum Download zur Verfügung. Für weitere Informationen stehen auch die Projektpartner gerne zur Verfügung.



Sowohl die NEW-D-Leitlinien als auch das NEW-D-Curriculum stellen eine kompakte Mélange praktischer Materialien zur Unterstützung von LehrerInnen, TrainerInnen und AusbilderInnen von benachteiligten jungen Auszubildenden dar.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Projektnr.: 2014-I-AT-01-KA202-000975



W. Berger (JAW), M. Ehmann (Stadt Graz): Eröffnung der NEW-D-Konferenz
M.-L. Leitner (JAW): Sprecherin und R. Schuen (JAW): Moderator

Abschlusskonferenz in Graz

Die NEW-D-Abschlusskonferenz fand am 27. September 2016 in Graz statt. Die Konferenz, die vom Projektkoordinator Jugend am Werk Steiermark veranstaltet wurde, wurde von Micheal EHMANN, Stadtrat für Soziales und Arbeit der Stadt Graz, und von Walerich BERGER, Geschäftsführer von Jugend am Werk Steiermark eröffnet.

Im Rahmen der Veranstaltung mit über 100 BesucherInnen zogen die Projektpartner Resümee über den erfolgreichen zweijährigen Projektzeitraum, präsentierten die NEW-D-Leitlinien und das NEW-D-Curriculum und berichteten über die Pilotphase, im Rahmen derer das Curriculum in den Partnerländern umgesetzt wurde.

Die beiden Referate von Elke LAMBAUER von KOST Steiermark und Muna HAMOUD-SEIFRIED vom Österreichischen Arbeitsmarktservice behandelten die Dropout-Prävention an der Schwelle zwischen Schule und Arbeit und sprachen auch das neue österreichische Gesetz zur Ausbildungsverpflichtung bis 18 an.

Den Abschluss der NEW-D-Konferenz bildete eine Podiumsdiskussion, im Rahmen derer sich auch das Publikum beteiligte. Im Rahmen eines regen Austausches wurden zahlreiche Meinungen und Wünsche geäußert. Wiederum zeigte sich die Bedeutung des Themas der Dropout-Prävention bei benachteiligten jungen Menschen.

IN ZWEI JAHREN NEW-D...

... **erforschten und verstanden** wir die Bedürfnisse und Lebensrealitäten von benachteiligten Auszubildenden in der beruflichen Erstausbildung und leiteten davon unseren Ansatz einer angemessenen und nachhaltigen Didaktik zur Dropout-Prävention ab.

... **entwickelten** wir ein didaktisches Modell auf Basis von Fragestellungen an benachteiligte und dropoutgefährdete junge Menschen und entwicklungspsychologischer und neurophysiologischer Erkenntnisse.

... **erarbeiteten** wir Leitlinien für ein didaktisches Modell und ein Curriculum für LehrInnen, TrainerInnen und AusbilderInnen in berufsbildenden Schulen, Berufsbildungseinrichtungen und Unternehmen.

... **pilotierten** wir darauf aufbauend einen Ausbildungskurs für Lehrkräfte, Trainerinnen und Trainer sowie Ausbilderinnen und Ausbilder in berufsbildenden Schulen, Berufsbildungseinrichtungen und Unternehmen.



Eindrücke von der Abschlusskonferenz

TEILNEHMERINNEN ÜBER DIE NEW-D- AUSBILDUNG...

» Der NEW-D-Pilotkurs hat mir relevante Themen und nützliche Tools geboten. «

TeilnehmerIn aus Italien

» Ich konnte danach noch besser mit meinen Auszubildenden kommunizieren. «

TeilnehmerIn aus Dänemark

» Meine Perspektive in Bezug auf das Leben meiner Auszubildenden ist nun weiter. «

TeilnehmerIn aus Dänemark

» Da inhaltlich beinahe alles auf uns zugeschnitten war, konnte ich wirklich viel ausprobieren. «

TeilnehmerIn aus Österreich

» Ich versuchte die Schnitzeljagd - und es gefiel meinen Auszubildenden ☺ «

TeilnehmerIn aus Italien

» Durch die neuen Tools bin ich entspannter; ich konnte in verschiedenen Situationen nun anders reagieren. «

TeilnehmerIn aus Österreich

Pilotierung des NEW-D-Curriculums



Zwischen April und Juli 2016 unterrichteten die Projektpartner aus Dänemark, Deutschland, Irland, Italien, Österreich und der Türkei LehrerInnen, TrainerInnen und AusbilderInnen in der Anwendung der NEW-D-Leitlinien und -Materialien.

Die TeilnehmerInnen nahmen an einem kostenlosen 30-stündigen Programm zur Optimierung ihrer didaktischen Kompetenzen im Umgang mit jungen Auszubildenden teil. Das Feedback war sehr positiv und zeigte, dass die Projektpartner einen guten Ansatz in Bezug auf das drängende Problem der Dropout-Prävention gefunden hatten.

In sieben Modulen (zehn Einheiten) behandelte der Kurs die Themen Lerntheorien und Lernumgebung, Unterricht im und außerhalb des Klassenzimmers, die Einstellung gegenüber den Auszubildenden, die Rolle als VermittlerInnen zwischen Schule, Arbeit und privatem Umfeld und Konfliktlösung und Mediation.

Das NEW-D-Curriculum steht unter www.new-d.eu zum Download zur Verfügung.



Letztes Partnertreffen in Graz

Die Partner aus allen Partnerländern trafen einander am 26. September 2016 zum letzten Projektmeeting in Graz, Österreich. Im Mittelpunkt des Treffens standen die Implementierung der Pilotphase in den einzelnen Ländern sowie die letzten Vorbereitungen für die Abschlusskonferenz.

Am Ende der beiden Projektjahre zeigten sich die Partner aus allen Ländern überzeugt davon, mit NEW-D einen wichtigen und nachhaltigen Beitrag zur Dropout-Prävention geleistet zu haben.



des Projekts NEW-D in Graz, Österreich

Die NEW-D-Partner

Die NEW-D-Projektpartner gehören zu einem Netzwerk fachkundiger Organisationen mit dem Potenzial, den Bereich der Berufsausbildung kreativ und interdisziplinär zu bereichern. Das NEW-D-Team besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der schulischen beruflichen Erst- und Weiterbildung sowie der unternehmensinternen Berufsausbildung. Die Einrichtungen aus Dänemark, Deutschland, Irland, Italien, Österreich und der Türkei gelten als Experten auf ihren jeweiligen Gebieten und bringen ihr umfangreiches Know-how in das Projekt ein.

Die Partnerschaft ist geografisch und sozialpolitisch gut ausbalanciert, sodass ein angemessener europäischer Blick auf die unterschiedlichen Ansätze in der Berufsausbildung benachteiligter Jugendlicher und die damit einhergehenden Herausforderungen und Anforderungen geworfen werden kann.

KONTAKTIEREN SIE UNS

Wenn Sie mehr über das Thema und das Projekt wissen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit der jeweiligen Partnerorganisation in Ihrem Land oder mit dem Projektkoordinator auf.

Besuchen Sie unsere Webseite
www.new-d.eu

Treten Sie uns auf Facebook bei
www.facebook.com/newdproject

Folgen Sie uns auf Twitter
twitter.com/NEWDproject

KOORDINATOR



Jugend am Werk Steiermark GmbH
 Hr Robert SCHUEN

Lendplatz 35, 8020 Graz, Österreich
robert.schuen@jaw.or.at

PARTNER



FormAzione Co&So Network
 Fr Patrizia GIORIO

Via Val di Pesa 4, 50127 Florenz, Italien
giorio@formazione.net

PARTNER



Oscar-Tietz-Schule (OSZ Handel II)
 Hr Dimitri LIVADIOTIS

Marzahn Chaussee 231, 12681 Berlin, Deutschland
liviadiotis@osz-handel-2.cidsnet.de

PARTNER



Gospodarska zbornica Slovenije
 Fr Grit ACKERMANN

Dimičeva 13, 1504 Ljubljana, Slowenien
grit.ackermann@gzs.si

PARTNER



Fritid & Samfund
 Hr Steffen HARTJE

Skt. Nicolaus Gade 2, 8000 Aarhus, Dänemark
fritid@fritid-samfund.dk

PARTNER



EGECE
 Hr Emin BAKAY

Kasimpasa Mah. 228, Sok. no. 16, 35470 Izmir, Türkei
eminbakay@gmail.com

PARTNER



Meath Partnership
 Fr Jennifer LAND

Unit 7 Kells Business Park, Cavan Rd, Kells, Irland
jennifer.land@meathpartnership.ie

PARTNER



E.N.T.E.R. GmbH
 Fr Daniela MARESCHE

Geidorfplatz 2, 8010 Graz, Österreich
daniela.maresch@enter-network.eu